

Historische Fremdsprachenforschung

Friederike Klippel (emeritiert von der LMU München)

26.01.2023, 10.00 – 12.00 Uhr (via Zoom)

Die historische Forschung spielt in den Fremdsprachenfächern gegenwärtig nur eine Nebenrolle. Daher verfolgt dieser Workshop zwei große Ziele: Zunächst möchte er über diese Forschungstradition in Deutschland informieren. Ausgehend von der Frage, welche Erkenntnisse historische Fremdsprachenforschung liefern kann, werden Schwerpunkte bisheriger Forschung identifiziert. Dann sollen anhand von zwei Rezensionen zu einem internationalen Sammelwerk, die den Teilnehmer:innen zur Verfügung gestellt werden, Aspekte globaler historischer Forschung gemeinsam erörtert werden. Den zweiten Teil bildet die Erläuterung forschungsmethodologischer Fragen im Allgemeinen und anhand eines Beispiels. Vorzüge und Schwierigkeiten historischer Forschung bilden den Abschluss. Während des interaktiven Workshops besteht jederzeit die Gelegenheit, Fragen zu stellen oder vorab per Mail mitgeteilte Fragen zu diskutieren.